

□□

A 8 – 41290/2009-31
Eckwertbudgets 2010,
Erhöhung der Abteilungseckwerte
durch Sparbuchentnahmen,
haushaltsplanmäßige Vorsorge

Graz, 24. Juni 2010
Finanz-, Beteiligungs-
und Liegenschaftsausschuss
BerichterstatteIn:

.....

Bericht an den Gemeinderat

Mit Einführung der Eckwertbudgetierung wurde u.a. auch vereinbart, dass grundsätzlich 100% der gegenüber dem jährlichen Voranschlag erzielten Einsparungen im Verfügungsbereich der anordnungsbefugten Abteilungen verbleiben und einem fiktiven Abteilungssparbuch zugeführt werden.

Für die Verwendung der Sparbücher sind wie schon bisher keine zeitlichen/jährlichen und inhaltlichen Grenzen gesetzt – es gilt in Abstimmung mit der/dem politisch Zuständigen die finanzielle Gesamtverantwortung der einzelnen Bereiche, diese Mittel im Wissen um die allseits immer enger werdenden Grundbudgetmittel bestmöglich im Sinne der jeweiligen Zielsetzungen zu reservieren bzw. einzusetzen.

Um den Verwaltungsaufwand für die Inanspruchnahme dieser Guthaben möglichst gering zu halten, erfolgen diese Eckwert-erhöhenden Sparbuchentnahmen grundsätzlich in zwei Etappen.

Folgende Abteilungen haben nunmehr Meldungen übermittelt:

Abteilung	Sparbuch-stand nach RA 2009	Beantragte Entnahme	Verwendung
Magistratsdirektion	324.220	17.500	Graz-Fest, versch. Subventionen, Entgelte
Kulturamt - Ressort Grabner	135.129	50.000	Büchereien: RFID (Sicherungsarbeiten)
Kulturamt - Ressort Riedler	229.806	129.800	Sonderkulturprojekte
Kulturamt - Ressort Nagl	8.491	5.100	Wissenschaftl. Arbeiten
Amt f. Wohnungsangelegenheiten	290.077	20.000	Instandhaltungsarbeiten
Bezirksbudget	44.600	44.600	Reste aus 2009
Amt für Jugend und Familie	2.191.040	361.000	Personalkosten Bereich Kinderbetreuung, Rep.Fahrzeug
Amt für Jugend und Familie an BürgerInnenamt - Ressort Eisel-Eiselsberg	2.191.040	100.000	Landtagswahl
Stadtschulamt	755.126	205.000	Reinigung (Fremdvergabe), Sommerbetreuung
Finanz- und Vermögensdirektion (an die Magistratsdirektion)	2.877.593	106.700	Div. Reformprojekte
Frauenreferat	80.227	50.000	Entgelte und Subventionen
Bürgermeisteramt	61.554	60.000	Repräsentationsausgaben, Subvention
Kanalbauamt (an Bürgermeisteramt: 74.000, an Sportamt: 30.000)	466.068	104.000	Repräsentationsausgaben, Subventionen
Summe		1.253.700	

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt daher den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 41/2008 beschließen:

1. In der OG 2010 werden folgende Fiposse geschaffen bzw. erhöht:

1.42610.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 001 – „Verschiedene“, um	€	12.500,--
1.42610.728300	„Entgelte für sonstige Leistungen“, um	€	4.000,--
1.42610.723300	„Amtspauschalien und Repräsentationsausgaben“ um	€	1.000,--
1.43940.617000	„Instandh. von Fahrzeugen“, um	€	4.000,--
1.28900.500000	„Geldbezüge der Beamten der Verwaltung“ (AOB: 1600, DR: SN001), mit	€	5.100,--
1.27300.043020	„Betriebsausstattung, PG RFID“, um	€	35.000,--
1.27300.457020	„Druckwerke, PG RFID“, um	€	15.000,--
1.30000.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 020 – „Verschiedene“, um	€	20.000,--
1.32200.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 019 – „Verschiedene“, um	€	30.000,--
1.32400.755000	„Lfd. Transferz. an Unternehmungen (ohne Finanzuntern.)“ SK 002 - „Verschiedene“, um	€	35.000,--
1.33000.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 006 – „Verschiedene“, um	€	10.000,--
1.32400.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 017 – „Verschiedene Tanztheater“, um	€	34.800,--
1.85300.614000	„Instandh. von Gebäuden“, um	€	20.000,--
1.02400.728400	„Entgelte für sonstige Leistungen“, um	€	100.000,--
1.21100.728010	„Entgelte für sonstige Leistungen, Reinigung“, um	€	80.000,--
1.21200.728010	„Entgelte für sonstige Leistungen, Reinigung“, um	€	70.000,--
1.21100.728880	„Entgelte für sonstige Leistungen, Freie Dienstverträge“, um	€	25.000,--
1.20000.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 005 – „Verschiedene“, um	€	30.000,--

1.07000.729300	„Sonstige Ausgaben, Bezirksbudget“ um	€	44.600,--
1.01050.728400	„Entgelte für sonstige Leistungen“ (AOB: MD00, DR: GMD00), mit	€	106.700,--
1.24000.510000	„Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung“, um	€	82.100,--
1.24010.510000	„Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung“, um	€	261.500,--
1.25000.510000	„Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung“, um	€	13.400,--
1.46900.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 015 – „Verschiedene“, um	€	20.000,--
1.46900.728200	„Entgelte für sonstige Leistungen“, um	€	30.000,--
1.01900.723000	„Amtspauschalien und Repräsentationsausgaben“ um	€	20.000,--
1.01900.728200	„Entgelte für sonstige Leistungen“, um	€	65.000,--
1.77100.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 042 – „Verschiedene“, um	€	35.000,--
1.26900.700500	„Mietzinse, Sonderveranstaltungen“, um	€	30.000,--
1.06100.757200	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 007 – „Verschiedene“, um	€	14.000,--

Zur Bedeckung wird die Fipos

1.97000.729000	„Sonstige Ausgaben“ um	€	1.253.700,--
----------------	------------------------	---	--------------

gekürzt.

2. Die Eckwerte der genannten Abteilungen werden jeweils zu Lasten der jeweiligen Sparbücher wie folgt erhöht:

Abteilung	Wert alt	Wert neu
Magistratsdirektion (+ 106.700,-- von Finanzdirektion)	3.153.700	3.277.900
Kulturamt - Ressort Grabner	2.428.000	2.478.000
Kulturamt - Ressort Riedler	8.658.100	8.787.900
Kulturamt - Ressort Nagl	1.263.700	1.268.800
Amt f. Wohnungsangelegenheiten	1.888.000	1.908.000
Amt für Jugend und Familie	47.485.300	47.846.300
BürgerInnenamt - Ressort Eisel-Eiselsberg (100.000 vom Amt für Jugend und Familie)	3.460.300	3.560.300
Stadtschulamt	14.381.200	14.586.200
Frauenreferat	835.800	885.800
Bürgermeisteramt (+ 74.000 vom Kanalbauamt)	1.813.800	1.947.800
Sportamt (30.000 vom Kanalbauamt)	2.991.300	3.021.300

3. Basis für die Eckwertverhandlungen 2011 stellen jedenfalls die Eckwerte vor diesen angeführten Erhöhungen dar.

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

(Claudia Baravalle)

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: